

Wenn der Hunger zwischendurch kommt . . .

Neue Cafeteria des Mindener Ratsgymnasiums ab sofort von 7.30 bis 14.30 Uhr geöffnet

Minden (ani). Das „Negerkussbrötchen“ – ein beliebter Pausenfüller im Alltag von ganzen Schüलगenerationen. Ab sofort können sich auch die Ratsgymnasiasten ihre Pausen mit dem Klassiker versüßen: Für 35 Cent ist die auf der Karte so genannte Leckerei in der neuen Cafeteria im Rats zu haben.

Wer es etwas handfester mag, kann Frikadellen, Bratwurst oder Kartoffelsalat bestellen, zum Runterspülen gibt es diverse Getränke zu moderaten Preisen. Gab es früher nur eine Sorte Schulmilch, können die Ratschüler heute zwischen den Geschmacksrichtungen Schoko, Erdbeer, Vanille und Banane auswählen.

Gestern wurde die „Cafete“ offiziell eröffnet und sofort herrschte großer Andrang. Auf etwa 70 Quadratmetern haben 48 Korbstühle und zwölf silberfarbene Bistro-Tische Platz. Die kalkulierten Kosten in Höhe von etwa 37 000 Euro konnte das Gymna-

sium nicht alleine stemmen. Darum, so der stellvertretende Schulleiter Jörn Altmann, sei die Schule dankbar für das Sponsoring und die tatkräftige Unterstützung von etwa 30 heimischen Firmen. „Engagiert haben sich natürlich viele Ex-Schüler und El-

tern. Aber auch Firmenchefs ohne direkten Bezug zu Schule waren dabei“, lobt Altmann. Beim Rats-Sponsorenlauf kam ebenfalls Geld zusammen, das für das Projekt eingesetzt wurde. Die Cafete soll besonders den Schülern zugute kommen, die nachmittags

noch Unterricht haben und die Mittagspause dort überbrücken können. Aber auch den anderen gefällt sie: „Schön und günstig“, sei die Cafete, loben zwei Schülerinnen. Geöffnet ist sie an Schultagen zwischen 7.30 und 14.30 Uhr.



Großen Andrang gab es gestern zur Eröffnung der Rats-Cafeteria.

d-Foto: Anja Wessler